



Studie: Selbstverwirklichung und Leistungsbereitschaft prägen aktuelle Studenten-Generation

Studie: Selbstverwirklichung und Leistungsbereitschaft prägen aktuelle Studenten-Generation

Die Generation Y - das sind die von 1980 bis 1995 Geborenen - sind im Gegensatz zu den Babyboomern, die aktuell noch das Sagen haben, behütet aufgewachsen und können oft mit einer ruppigen Command-and-Control-Kultur nichts anfangen. Kritiker charakterisieren die Generation Y als verweichlicht, ja sogar faul.

Ein anderes Bild wird nun durch die Resultate einer Erhebung an Deutschlands traditionsreichster BWL-Uni vermittelt. Die Umfrage unter den aktuellen Studenten der beiden Vollzeit-Management-Masterstudiengänge MBA und M.Sc. der HHL Leipzig Graduate School of Management zeigt: Die heutige Generation von Management-Studenten möchte sich beruflich selbstverwirklichen. Motivation für ihren Karriereweg schöpft sie nicht aus finanziellen Anreizen sondern aus dem konkreten Einsatz ihrer persönlichen Stärken und Begabungen. Wichtig sind für die Studenten laut der HHL-Umfrage zudem die Einflussnahme und der Gestaltungswille im beruflichen Umfeld.

Authentizität und Sinnhaftigkeit wichtig für langfristig erfolgreiche Karriere

Martina Beermann, Dipl.-Psychologin und neue Leiterin des Karriereservices an der HHL bestätigt aus ihrer über 25-jährigen Praxis in der beruflichen Begleitung von High Potentials: "Die junge Generation möchte sich selbst in ihrem Tätigkeitsfeld wiederfinden. Dabei ist Authentizität und Sinnhaftigkeit der entscheidende Ausgangspunkt für jede langfristig erfolgreiche Karriere. Denn nur wer in Übereinstimmung mit sich selbst agiert, verfügt über die nötige Energie, die er braucht um Hindernisse zu überwinden und auch schwierige Ziele zu erreichen. Hinzu kommt, dass authentische Menschen Andere viel besser überzeugen können, da sie glaubwürdiger sind. In Zeiten von Recruiting 2.0 ist dies umso wichtiger, denn die Mehrzahl der Personaler macht sich vor der Einladung zu einem Vorstellungsgespräch im Internet ein Bild über die ?Reputation? des Bewerbers. Diese Praxis betrifft alle Kandidaten - völlig unabhängig vom Alter."

Hohe Leistungsbereitschaft der HHL-Studenten

Die Leistungsbereitschaft der Wirtschaftsstudenten aus Leipzig wird in der aktuellen Befragung mit Zahlen belegt. Sind die MSc-Studenten der HHL bereit, durchschnittlich 62 Stunden pro Woche zu arbeiten, so geben BWL-Master-Studenten anderer Hochschulen in Studien an, wöchentlich nur 44,5 Stunden für den Job investieren zu wollen.

Entgegen dem Kuschel-Image, das der Generation Y in der Öffentlichkeit anhaftet, fokussieren die HHL-Master-Studenten bei der Wahl eines Arbeitgebers nicht primär auf die Vereinbarkeit von Leben, Familie und Beruf ("Work-Life-Balance") sondern erachten die Wertschätzung der Mitarbeiter, die Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells und das Wachstum des Unternehmens als viel wichtiger.

Die empirische Basis der neuen Studie bildet eine Umfrage unter 79 Studierenden der beiden Vollzeit-Master-Programme in Management (MBA und M. Sc.) an der HHL Leipzig Graduate School of Management im Zeitraum vom 18. bis 25. August 2014.

Im Zusammenhang mit der HHL heben die Studierenden besonders den Praxisbezug der Ausbildung, die Internationalität der Ausbildung (Austauschprogramme, Vorlesungen auf Englisch), die Bibliothek und die Dozenten/Professoren hervor.

Über die HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL Leipzig Graduate School of Management ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Im Masters in Management-Ranking 2013 der Financial Times steht das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL weltweit auf Platz 9, das Part-time MBA-Programm kommt innerhalb des Executive MBA-Ranking 2013 der Financial Times auf den weltweit 69. Rang. Das internationale Medium platziert die HHL zudem international auf Platz 1 hinsichtlich der inhaltlichen Fokussierung auf "Entrepreneurship". Ende 2013 hat der Stifterverband die HHL als eine der führenden Gründerhochschulen in Deutschland ausgezeichnet. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. www.hhl.de

Weitere Informationen:

<http://www.hhl.de>

<http://www.hhl.de/career-service>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de

volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

